



Antrag auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 des Sprengstoffgesetzes

Stand: 26. April 2023

Zum Stellen eines Antrags auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 des Sprengstoffgesetzes sind die folgenden Seiten auszufüllen, auszudrucken, rechtsverbindlich zu unterzeichnen und an das

Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung Umwelt Wiesbaden
Dez. IV/Wi 44 (Bergaufsicht)
Kreuzberger Ring 17 a+b
65205 Wiesbaden

zu senden.

Hinweis:

Dieses Formular dient ausschließlich dem Antrag auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 des Sprengstoffgesetzes **für Betriebe, die unter Bergaufsicht stehen.**

Für alle anderen Tätigkeitsfelder wenden Sie sich bitte an die zuständigen Arbeitschutzdezernate des Regierungspräsidiums Darmstadt.

**ANTRAG
AUF ERTEILUNG EINES BEFÄHIGUNGSSCHEINES
NACH § 20 DES SPRENGSTOFFGESETZES**

1. ANGABEN ZUR PERSON DES ANTRAGSTELLERS

Familienname Geburtsname Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)
Geburtsdatum
Geburtsort (Ort, Gemeinde, Landkreis, Land) (Ort) (Gemeinde) (Landkreis) (Land)
Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) (Straße, Hausnummer) (PLZ; Ort)
Telefon-Nummer für Erreichbarkeit am Tag
Geburtsname der Mutter
Während der letzten 5 Jahre wohnhaft (ggf. Anlage beifügen)	von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)

	von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)
Vorhandene Erlaubnisse oder Befähigungsscheine nach dem Sprengstoffgesetz (Art, Ausstellungsbehörde und -datum) (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum) (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum)

2. ANGABEN ZUM UMGANG UND VERKEHR ¹

Herstellen
 Bearbeiten
 Verarbeiten
 Wiedergewinnen
 Aufbewahren
 Verbringen
 Verwenden
 Vernichten
 innerhalb der Betriebsstätte
 Transport,
 Überlassen,
 Empfangnahme

Inverkehrbringen
 Erwerben
 Vertreiben (Feilbieten,
 Entgegennehmen und
 Aufsuchen von Bestellungen)
 Überlassen
 Vermitteln des Erwerbs
 Vermitteln des Vertriebs
 Vermitteln des Überlassens

von explosionsgefährlichen Stoffen.

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen!

3. ANGABEN ZU DER ART DER EXPLOSIONSGEFÄHRLICHEN STOFFE ¹

3.1 EXPLOSIVSTOFFE

Sprengstoffe,
explosionsfähige Stoffe, die nicht explosionsgefährlich, jedoch zur
Verwendung als Explosivstoff bestimmt sind,
explosionsgefährliche Stoffe, die zur Herstellung von Explosivstoffen oder
pyrotechnischen Sätzen bestimmt sind,
Zündmittel,
pyrotechnische Sätze
Treibmittel,
Sprengschnüre
andere Gegenstände, ausgenommen pyrotechnische Gegenstände

beschränkt auf:

.....

.....

3.2 pyrotechnische Gegenstände / Klasse(n)

.....

Stoppine

beschränkt auf:

.....

.....

3.3 explosionsgefährliche Stoffe mit anderer Zweckbestimmung (sonstige explosionsgefährliche Stoffe)

zur Herstellung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe bestimmte Stoffe

beschränkt auf:

.....

.....

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen!

4. DIE FACHKUNDE UND KÖRPERLICHE EIGNUNG WIRD NACHGEWIESEN DURCH ²

.....
.....
.....
.....
.....

Ich versichere hiermit, dass ich die für die beabsichtigte Tätigkeit des Umgangs oder Verkehrs mit explosionsgefährlichen Stoffen erforderliche persönliche Eignung besitze.

Zur persönlichen Eignung gehören insbesondere die ausreichende Seh- und Hörfähigkeit, Farbtüchtigkeit, volle Gebrauchsfähigkeit der Hände ggf. unter Verwendung von Hilfsgeräten und ausreichende Beweglichkeit im Gelände, das Fehlen von schweren Sprachfehlern, keine Abhängigkeit von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, keine psychische Erkrankung, keine Debität. (Bescheinigung ist beizufügen)

5. ANGABEN ÜBER

5.1 DIE ART DER BEABSICHTIGTEN TÄTIGKEIT

.....
.....

5.2 DEN ORT DER BEABSICHTIGTEN TÄTIGKEIT (FIRMA)

.....
.....

6. BEMERKUNGEN / SONSTIGE ANGABEN

.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

² Belege sind beizufügen